

Oberliga Herren Bayern

TV Etwashausen : SV DJK Eggolsheim
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Sieg für den TV Etwashausen

Als Linus Dreykorn sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Oberliga Herren Bayern nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte vor 50 Zuschauern gerade die SV DJK Eggolsheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SV DJK Eggolsheim meist auf verlorenem Posten, denn nur 16 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Günzel und Michalik, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Herbert / Günzel bezwangen Frydrych / Brandtl in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Herbert / Günzel endete. Michalik / Dreykorn bekamen es nun mit Flicek / Nuri zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michalik / Dreykorn am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Keine Chancen ließ Kamil Michalik bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Vaclav Frydrych. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Bastian Herbert und Tomas Flicek, die Bastian Herbert letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Herbert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Felix Günzel und Ales Brandtl, die Felix Günzel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Linus Dreykorn bei seiner 1:3-Niederlage von Nasratullah Nuri dann doch niedrigerungen worden. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Völlig ungefährdet war im Anschluss indessen der Sieg von Kamil Michalik gegen Tomas Flicek nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:8, 11:13, 11:9 nicht verloren. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Bastian Herbert verlor anschließend seine Partie gegen Vaclav Frydrych unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 14:16, 3:11, 8:11. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 3:1 hatte Felix Günzel im Einzel gegen Nasratullah Nuri, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Beim wenig später folgenden 11:6, 11:5, 11:6 gegen Ales Brandtl fand Linus Dreykorn von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Etwashausen am 19.11.2022 gegen den FC Bayern München II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.11.2022 gegen den TSV 1880 Starnberg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Etwashausen

Doppel: Herbert / Günzel 1:0, Michalik / Dreykorn 1:0

Einzel: K. Michalik 2:0, B. Herbert 1:1, F. Günzel 2:0, L. Dreykorn 1:1

SV DJK Eggolsheim

Doppel: Frydrych / Brandtl 0:1, Flicek / Nuri 0:1

Einzel: T. Flicek 0:2, V. Frydrych 1:1, N. Nuri 1:1, A. Brandtl 0:2